

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 27 (1911)

Heft: 33

Rubrik: Verbandswesen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Organ
für
die Schweiz.
Meisterschaft
aller
Handwerke
und
Gewerbe,
deren
Zünfte und
Gereine.

Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung

Unabhängiges
Geschäftsblatt
der gesamten Meisterschaft

XXVII.
Band

Direktion: **Walter Fenn-Holdinghausen.**

Erscheint je Donnerstags und kostet per Semester Fr. 3. 60, per Jahr Fr. 7. 20
Inserate 20 Cts. per einpaltige Petitzeile, bei größeren Aufträgen
entsprechenden Rabatt.

Zürich, den 16. November 1911.

Wochenspruch: Klarer Kopf, geschickte Hand
hilft dir fort in Stadt und Land.

Verbandswesen.

Die Schlossermeister des
oberen rechten Zürichseensfers
— von Männedorf an auf-
wärts — mit Einschluß von
Kappeswil, Zona und Uznach,
sowie des Bezirkes Hinwil, ver-

sammelten sich am 5. November in Hombrechtikon. Als
Tagespräsident wählte die Versammlung Hrn. D. Krause,
Schlossermeister in Männedorf, als Aktuar Hrn. Emil
Bühler in Hombrechtikon. An dieser Versammlung waren
21 Meister vertreten und es wurde mit 17 gegen vier
Stimmen die Gründung eines Schlossermeister-Verbandes
beschlossen. Zweck dieses Verbandes ist Festsetzung eines
gemeinsamen Tarifes, sowie Förderung des Berufes durch
gegenseitige Besprechung über Ausführung von Arbeiten.
Ferner soll gemeinsam gegen die Schmutzkonzurrenz an-
gekämpft werden. Andererseits hofft man, es werde die
Pflege der Kollegialität durch solche Zusammenkünfte ge-
fördert werden. Die nächste Versammlung wurde auf
den 3. Dezember nach Kappeswil verlagt.

Der Vorstand der Genossenschaft Appenzellischer
Schlossermeister-Verband in Herisau weist nun auf
Grund der Neuwahlen folgende veränderte Besetzung
auf: Robert Sturzenegger in Speicher, Präsident; Joh.
Kern in Stein (App.), Vizepräsident; Fortunat Schläpfer
in Appenzell, Aktuar; Wilhelm Fisch in Herisau, Kassier

und Ulrich Meier in Heiden, Beisitzer. Der Sitz der
Genossenschaft ist nun in Speicher. Statutengemäß
zeichnet der Präsident mit dem Vizepräsidenten oder
dem Aktuar kollektiv.

Die Delegiertenversammlung des Bündnerischen
Gewerbeverbandes in Chur hat beschlossen, auf 1913,
eventuell in Verbindung mit der Landwirtschaft, eine
allgemeine Gewerbe- und Industrie-Ausstel-
lung zu veranstalten.

Allgemeines Bauwesen.

Baupolizeiliche Bewilligungen der Stadt Zürich
wurden am 10. November für folgende Bauprojekte,
teilweise unter Bedingungen erteilt: Brauerei Tiefen-
brunnen für einen Umbau Limmatquai 80, Zürich I;
Jacques Egolf für die Einrichtung einer Werkstatt Werd-
straße hinter Nr. 27, Zürich III; Jakob Wirth, Polizei-
corporal, für Erstellung einer Waschküche und einer Ein-
friedung Ackerstraße 53, Zürich III; F. R. Kirchhoff
namens eines Konfortiums für ein einfaches und zwei
Doppelmehrfamilienhäuser Niedlistraße 5 und 7, und
Hohestraße 33, Zürich IV; S. H. Nördlinger, Bantier,
für Erstellung einer Automobilremise, eines Benzinhaus-
chens und eines zweiten Kellers Turnersteig 3, Zürich IV;
Albert Ramp & Friedrich Ruhn für einen Umbau Nüren-
bergstraße 8, Zürich IV; Karl Abegg-Stocker für ein
Zweifamilienhaus mit Autogarage Zollikerstr. 24, Zürich V;

GEWERBEMUSEUM
WINTERTHUR